

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 51 (1976)

Heft: 1

Rubrik: Termine

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

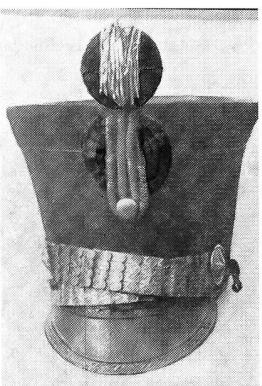
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.02.2026

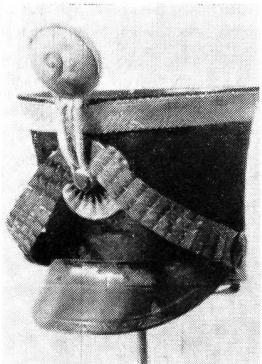
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



«I muess däich Häisin gahn d'Schnore putzen.»
Aus einer Federzeichnung von H. von Arx im Berner «Guckkasten».



Tschako eines Infanterieoffiziers, 1829. Schwarzes Samtband um den oberen Rand. Ganze aus silbernem Spiraldraht. Versilberte Sturmbänder. Aus dem Pompon fällt ein Büschel Silberfransen herab. Pompon: unten schwarz, oben rot, das bedeutet 1. Zentrums- oder Füsiliertkompanie des Bataillons Nr. 8. Ehemalige Sammlung Henri Pelet.



Tschako eines Infanterieoffiziers, 1837. Silberne Borte um den oberen Rand. Ganze aus silbernem Spiraldraht. Versilberte Sturmbänder. Weisses Scheibenpompon mit Silberring. Granate auf den Sturmscheiben: Offizier im Stab des Bataillons Nr. 2. Historisches Museum Bern.



«Wie Hans zum erstenmal in der Garnison ist und Besuche empfängt.» Der Vater hat ihm von zu Hause Eier mitgebracht. «Garnison» war der in der Hauptstadt stattfindende Wiederholungskurs. Aus einer Federzeichnung von Heinrich von Arx im Berner «Guckkasten».

Termine

Januar

- 17. Hinwil Kant. Militärskiwettkampf des KUOV Zürich/Schaffhausen und des UOV Zürcher Oberland
- 24./25. Rotenfluh/Ibergeregg (UOV Schwyz) Winter-Mannschaftswettkämpfe
- 25. Samedan (UOV Oberengadin)
- 6. Militär-Ski-Einzellauf mit Schiessen Läufelfingen (UOV Baselland)
- 22. Nordwestschweiz. Militär-Skiwettkämpfe oder bei Schneemangel 1. Winter-Dreikampf

März

- 13./14. Zweisimmen/Lenk
- 14. Schweiz. Winter-Gebirgs-Skilauf des UOV Obersimmental
- 13. Sternmarsch der blauen Truppen mit Ziel in Langnau im Emmental
- 27. Hochdorf (LKUOV)
Delegiertenversammlung
- 28. 3. bis 13. 4. Studienreise Israel des SBZ

April

- 3. Meltingen Delegiertenversammlung des Solothurner UO-Verbandes
- 22./23. Bern (UOV)
Zwei-Abende-Marsch
- 24. Zug (UOV)
8. Marsch um den Zugersee
- Schloss Sargans Delegiertenversammlung des UOV St. Gallen-Appenzell
- 24./25. Spiez
8. General-Guisan-Marsch

Mai

- 8./9. Murten (SUOV)
Delegiertenversammlung
- 15./16. 11. Schaffhauser Nachtpatrouillen-Lauf der KOG und des UOV Schaffhausen
- 22./23. Bern (UOV)
17. Schweiz. Zwei-Tage-Marsch

Juni

- 19 Dübendorf (UOV)
Kant. Patrouillenlauf des KUOV Zürich-Schaffhausen
- 25./26. Biel (UOV)
18. 100-km-Lauf

Literatur

Major Peter Gasser

Methodische Hinweise für Kommandanten

Selbstverlag, Südringstrasse 31, 4536 Gerlafingen Fr. 20.—

Der Autor wendet sich mit seinem neuen Buch an alle Kommandanten, die ihre Führungsfunktionen und Arbeitstechnik verbessern möchten. Es geht Gasser vor allem darum, Theorie und Praxis zu verbinden, wobei das Schwergewicht auf die praktische Ausbildung gelegt ist.

Der Leser findet eine Fülle von Hinweisen und Anregungen, ja ganze Übungen, die ihm bei der Gestaltung des nächsten Wiederholungskurses sehr dienlich sein werden: Tips für Übungen zur Einzelgefechtsausbildung, Beispiele für Gruppen- und Kompaniearbeitsplätze bzw. -schiessplätze mit entsprechenden Anregungen zur «Möblierung». Dass dabei auch über Fragen der Weiterbildung der Unteroffiziere in Kursen gesprochen wird, ist selbstverständlich. Ein besonderes Kapitel ist der Förderung von Fourier und Feldweibel gewidmet, welche von noch recht zahlreichen Kommandanten sträflich vernachlässigt wird.

Der zweite Teil des Werkes ist der Arbeitstechnik des Kdt auf Stufe Bataillon und der Stabsausbildung gewidmet.

Abgeschlossen wird die nahezu 300 Seiten umfassende Arbeit mit dem Kapitel «Methodik für Kommandanten».

*

Das Feldarmeekorps 2 in der 100jährigen Geschichte der Schweizer Armee

124 Seiten, 70 Fotos, 20 Stiche, 6 Karten, 7 farbige Skizzen, 12 Zeichnungen; Fr. 19.80; Habegger Verlag Derendingen, 1975

Sehr instruktiv und lesenswert der Inhalt. Ausgezeichnetes und reichhaltiges Bildermaterial. Sorgfältige und gediegene Ausstattung. Wer an einer übersichtlich gegliederten und lückenlosen Darstellung unserer Wehrgeschichte der letzten hundert Jahre am Beispiel des FAK 2 interessiert ist, wird dieses in allen Teilen gefreute Buch anschaffen.

V.

Deutschland Daten und Fakten zum Nachschlagen

324 Seiten mit rund 200 ein- und mehrfarbigen Fotos, Zeichnungen und Karten, Register mit etwa 3000 Stichwörtern; DM 27,50; Bertelsmann Lexikon-Verlag, Gütersloh, 1975

Dieses Werk vermittelt praktisch jede Information über unseren nördlichen Nachbarn. Alle wichtigen Bereiche sind erfasst: Geschichte, Politik, Geographie, Wirtschaft, Religion, Streitkräfte, Sport, Recht und Kultur. — Ein besonderer Teil gibt in gleicher Gliederung Auskunft über die DDR. Ein tadellos konzipiertes Nachschlagewerk.

V.

D. Bodmer, H. Loetscher, S. Staub, H. Wolfensberger

Zürich — Aspekte eines Kantons

280 Seiten im Format 22×24 cm, 15 Farbtafeln, über 250 zum Teil doppelseitige Bilder; Fr. 68.—; Verlag Th. Gut, Stäfa, 1975

An diesem Prachtwerk haben, wie der Verlag betont, eine grosse Zahl jüngerer Autoren, Fotografen und Illustratoren mitgearbeitet. Was sie uns vorlegen, ist in allen Belangen zu loben. Immerhin, wenn schon der kompromisslose Pazifist Dätwyler (zu Recht!) mit einem Bild gewürdigt wird, wäre es dem Buch und den Herausgebern wohl angestanden, den General Ulrich Wille zumindest zu erwähnen, leider hat man (zu Unrecht!) darauf verzichtet. Schade und typisch! Trotzdem verdient diese ausgezeichnete Monografie des blauweissen Kantons viele (auch nicht-zürcherische) Leser.

V.